

RSG Aktuell



Neues von der Rollstuhl-Sportgemeinschaft Koblenz e.V. - Ausgabe 4/2007 vom 31.03.2007

ASTRA ASTRA TECH CUP 2007



**FINALE:
SA 28.04.
17.00 UHR
OBERWERTH-HALLE**

NATIONALSPIELER: JÖRG HOLZEM, RSG KOBLENZ

WWW.ASTRATECH-CUP.SAHMSPORT.DE

**MIT DEN
WHITE LIGHTENING
CHEERLEADERS**

**26.-29. APRIL
IN KOBLENZ**

SAHMSPORT

**Lofric
Primo**

**ASTRA
ASTRA TECH**

**MEYRA
active**

Basketball

RSG Koblenz 1 : Bad Kreuznach 59 : 66 (33 : 24)- 3.03.2007 Sporthalle Pollenfeld Koblenz.



Punkte für Koblenz: Meyer (16), Bruchof (15), Adams (7), Heymann (7), Müller (6), Hoffmann (4), Asanlli (2), Crass (2), Schmitz

Koblenz startete sehr gut und ging im ersten Viertel gleich mit 8 Punkten in Führung. Im 2. Viertel fand Bad Kreuznach ins Spiel und gestaltete die Partie ausgeglichen. Nach der Halbzeit verlor Koblenz gänzlich den Faden und traf nicht mal mehr einfache Korbleger. Das Spiel kippte und Bad Kreuznach gewann die Oberhand. Punkt um Punkt holte Bad Kreuznach auf bis es am Ende des 3. Viertels zum Ausgleich

kam. Im letzten Viertel zog Kreuznach davon und ließ sich den Sieg nicht mehr nehmen.

BIG Gotha : RSG Koblenz 2 64:51 (34:18) - Wandersleben/ Gotha

Punkte für Koblenz: Meyer (29), Leichner (10), Kühnreich (8), Tarohn (2), Arndt (2), Becker, Meurer,

Unsere 2. Mannschaft traf wieder auf Gotha, die wir zu Hause knapp schlagen konnten. Hier waren die Vorzeichen jedoch etwas anders. Unser Team war mit 7 Spielern angereist, musste jedoch auf 2 körperlich starke Spieler verzichten. Gotha setzte uns von Beginn an unter Druck und wir fanden kein richtiges Mittel dagegen. So kam es das Gotha gleich im ersten Viertel in Führung ging und mit 8 Punkten davonzog. Im 2. Viertel lief es ähnlich. Nach der Halbzeit wurde es besser. Georg Leichner traf und konnte zusammen mit Christian Meyer dieses Viertel ausgeglichen gestalten. Ein guter Ansatz für das letzte Viertel. Wir kamen in Fahrt, trafen besser und setzten Gotha unter Druck. Wir gewannen dieses Viertel erreichten damit aber letzt endlich nur eine Ergebniskorrektur.



RSG Koblenz 2 : RSG Ludwigshafen 2 48 : 54 (24:28)

Punkte für Koblenz: Meyer (15), Kühnreich (13), Tarohn (12), Leichner (4), Arndt, Becker, Meurer

Ludwigshafen war ein etwas anderer Gegner. Unser Team spielte von Beginn an mit und konnte das 1. Viertel für sich entscheiden. Aber schon im 2. Viertel wendete sich das Blatt. Ludwigshafen wurde sicherer im Abschluss und setzte uns schon im Aufbau unter Druck. Nach der Halbzeit waren wir bemüht den leichten Rückstand wieder wett zu machen, aber eine schlechte Korbausbeute verhinderte das wir Ludwigshafen erneut schlagen konnten.

Nach den Sommerferien wieder Training in der Pollenfeld-Schule

Wie jedes Jahr können 1. und 2. Basketballmannschaft im Sommerhalbjahr in *einer* Halle trainieren, müssen also nicht bei jedem Training die Halle wechseln. Nach den Osterferien findet das Training wieder dienstags und donnerstags von 18.00 - 20.00 Uhr in der Sporthalle Pollenfeld-Schule statt.

Kinder- und Jugendsport

JUROBACUP-Termine 2007:

Am 12. Mai ist JUROBACUP in Köln. Da Arno Becker an diesem Tag nicht da ist und die Junioren nur knapp eine Mannschaft zusammenbekämen, werden bestenfalls die Minis eine Abordnung schicken. Der Kindersport im Stift wird normal stattfinden.

Am 23. Juni ist - wieder in der Pollenfeldschule - der Koblenzer JUROBACUP-Spieltag. Hilfsbereite Eltern sind wie in jedem Jahr wieder eingeladen, mit ihrer Unterstützung zu einem Gelingen des Spieltages beizutragen. Für die nötigen Siege sorgen dann Spieler und Trainer;-). Am 23. Juni also kein Kindersport im Stift! Im September (genauer Termin noch nicht bekannt) ist der Spieltag in Bonn, am 3.11. in Mechernich.

Gesangsnachmittag in der Pizzeria "La Tombola"

Am 10. November 2007 soll nach einigen Jahre Pause wieder einmal ein Gesangsnachmittag stattfinden. Andrea Naumann von der Firma Astratech wird auch dort sein. Sie wird uns mit ihrem Gesang zu unterstützen! Der eigentliche Grund ist aber, dass sie interessierten Eltern etwas über Katheterismus berichten kann. Und.... sie wird sich an der Finanzierung des Essens beteiligen!

Tischtennis

Terminvorschau

14.04.07	4. Spieltag 2. BL-Süd Mastershausen	12.05.07	4. Spieltag 1. BL in Bielefeld
20.04.07	DM im Doppel und Mixed in Bayreuth	14.07.07	Bundesrangliste in Aalen
21.04.07	DM im Einzel in Bayreuth	04.08.07	Sportfest in Krautheim/Jagst
06.05.07	4. Spieltag Regionalliga in Koblenz		

Deutschlandpokalturnier in Rheinsberg

In der A-Klasse konnte **Werner Niebergall** hinter Ditmar Kober aus Bayreuth den 2. Platz belegen. In der Gesamtwertung rückte er durch diese gute Platzierung auf den 4. Rang vor. **Matthias Grünebach** konnte an das gute Abschneiden beim letzten DP-Turnier in Bad Wildungen anknüpfen und unterlag im Endspiel der B-Klasse Karl-Heinz Korbanek aus Bielefeld. Auch in der Gesamtwertung belegte er mit nur einem Punkt Rückstand auf Korbanek den 2. Platz. **Josef Brandl** startete in der C-Klasse und konnte in der Vorrunde in seiner Gruppe den 4. Platz erringen. Im Spiel um Platz 7-8 konnte er den Hallenser Reinhard Maul mit 3:2 besiegen. In der Gesamtwertung verbesserte er sich auf den 11. Platz.

3. Spieltag in der 2. Bundesliga-Süd in Bayreuth



Koblenz 2 gegen Koblenz 3
Christof Müller und Werner Niebergall

Mit Christof Müller und Alex Nicolay konnte Koblenz 2 in Bestbesetzung antreten und musste im ersten Spiel gegen Koblenz 3 ran. Christof hatte im ersten Einzel gegen Werner Niebergall Startschwierigkeiten, konnte aber in fünf Sätzen gewinnen. Das zweite Einzel gegen Matthias Grünebach gewann er glatt in drei Sätzen. Alex siegte in beiden Einzeln mit jeweils 3:0. Im Doppel bekamen Christof und Alex Probleme, denn im 5. Satz stand es 9:9 und nur durch zwei Hammeraufschläge gewannen sie diesen Satz und damit das gesamte Spiel mit 5:0.

Gegen Bayreuth 3, die in den Einzeln mit Reinhard Rosskopf und Sabine Gottschalk spielten und im Doppel Martin Hügerich an der Seite von Rosskopf einsetzten, gab es ebenso einen ungefährdeten 5:0-Erfolg, wie gegen die Rollis Trier, die mit Dieter Herres und Heinrich Bliersbach antraten.

Koblenz 3 hatte sich von der Niederlage schnell erholt und fertigte Trier klar mit 5:0 ab. Gegen Bayreuth 3 gewannen Werner und Matthias die Einzel gegen Hügerich und Rosskopf, mussten sich aber im Doppel geschlagen geben, so dass sie das Spiel nur mit 4:1 gewannen.

Die regelmäßige Unterstützung unserer Sponsoren ist wichtig zur Unterstützung der wichtigen Aufgaben, die sich die Rollstuhl-Sportgemeinschaft Koblenz e.V. zum Ziel gesetzt hat. Dafür bedanken wir uns bei:



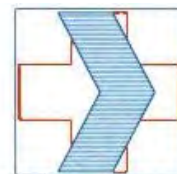
www.lotto-rlp.de



www.mobile-rehatechnik.de



www.rahm.de



TRANSITIV
Kompetent für Kontinenz



www.thoennes-reha.de



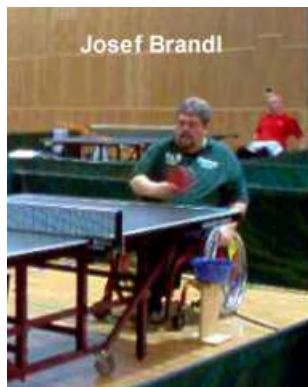
www.meyra.de



www.astratech.de

In der Tabelle steht Koblenz 2 hinter Plattling 1 auf Platz 2 und kann aus eigener Kraft nur aufsteigen, wenn das Spiel gegen Plattling mit 4:1 gewonnen wird. Dies erscheint angesichts der augenblicklichen Spielstärke von Thomas Schmidberger sehr unwahrscheinlich. Schützenhilfe könnte da schon Koblenz 3 leisten, die am letzten Spieltag in Mastershausen ebenfalls noch gegen Plattling 1 spielen müssen. Für Spannung ist am diesem Spieltag bestens gesorgt. Koblenz 3 steht auf Platz 5 und kann sich noch auf Platz 4 in der Tabelle verbessern.

Qualifikationsturnier zur Deutschen Einzelmeisterschaft in Bielefeld



In der WK 3 hatte Matthias Grünebach die Chance, sich über dieses Turnier noch für die Deutschen Einzelmeisterschaften, die in diesem Jahr in Bayreuth stattfinden, zu qualifizieren. Durch einen 3:1-Sieg über Manfred Ewig aus Sünteltal, einen 3:2-Erfolg gegen Frank Thimm aus Duisburg und einen ebenfalls 3:2-Sieg gegen Hassani aus Hamburg schaffte er es, sich als 9. Spieler der RSG Koblenz für diese Meisterschaft zu qualifizieren.

Die Teilnehmer:

WK 1: Christian Prokopp

WK 3: Alex Nicolay

WK 3: Markus Linscheid

WK 3: Grünebach Matthias

WK 4: Christoph Müller

WK 4: Werner Niebergall

WK 5: Selcuk Cetin - Titelverteidiger

WK 5: Sven Schulz

WK 5: Josef Brandl

Ganz besonders stolz ist die RSG Koblenz auf Josef Brandl, der erstmalig bei einer Deutschen TT-Meisterschaft startet. Durch seinen Trainingsfleiß hatte er sich dieses Ziel verdient und wir wünschen ihm viel Erfolg in Bayreuth – dieses gilt natürlich auch für die anderen Starter!

3. Spieltag in der Regionalliga-Mitte in Bad Vilbel

Koblenz 4 trat mit Josef Brandl und Markus Linscheid an und siegte gegen Koblenz 6 mit 5:0. Gegen Koblenz 5 gab es einen 4:1-Erfolg – hier musste sich Josef gegen Bernhard Kretz geschlagen geben. Trier 3 wurde ebenfalls mit 4:1 besiegt. Den Punkt gab Josef gegen Ewald Lauer ab, dem er im 5. Satz äußerst knapp unterlag. Zuerst geriet Josef mit 0:6 in Rückstand, kämpfte sich ran und führte mit 8:6, um letztendlich doch mit 8:11 zu verlieren. Im letzten Spiel gegen Trier 2 gab es dann einen 3:2 Sieg. Hier musste Josef wiederum gegen Ewald Lauer antreten und verlor auch dieses Match und auch gegen Peter Müller hatte er das Nachsehen. Souverän kann man dagegen die Vorstellung von Markus Linscheid beschreiben, der alle seine Einzel und auch alle Doppel gewann und somit bestens für die DM in Bayreuth gerüstet zu sein scheint.

Koblenz 5 spielte noch gegen Koblenz 6 und siegte klar mit 5:0 und auch das Spiel gegen Trier 3 wurde mit 5:0 gewonnen. Eine knappe Niederlage gab es gegen Frankfurt 4. Während Christian Prokopp gegen Roland Traßl gewann und auch das Doppel gewonnen wurde, konnte Bernhard Kretz leider keinen Einzelsieg einfahren und auch Christian musste sein zweites Einzel gegen Frank Tampe abgeben zur 2:3-Niederlage.

Wacker schlugen sich Otto Pflug und Uwe Freda, die für Koblenz 6 an die Tische gingen. Wenn sie auch keinen Sieg mit nach Hause bringen konnten, so wurde doch der 7. Tabellenplatz verteidigt. Koblenz 4 rangiert weiterhin knapp hinter Frankfurt 3 und der Saar mit nur 4 Verlustpunkten auf dem 3. Platz gefolgt von Koblenz 4, die mit 12:12 Punkten auf dem 4. Platz stehen. Der letzte Spieltag findet am 06.05.07 in Koblenz statt.

Fachbereich Tischtennis mit neuer Internetadresse

Auf unsere Vereinswebsite werden ja Tabellen und Ergebnisse von den einzelnen Spieltagen und Turnieren nicht detailliert veröffentlicht, weil diese auf der Internetpräsenz des Fachbereichs fast immer sehr schnell ausführlich zu erfahren sind. Allerdings hat sich die Internetadresse geändert. Diese lautet jetzt www.rollstuhltischtennis.de.

Verschiedenes

Spendeneingänge

Vielen Dank für eine Spende an *Alexander Burg, Montabaur*

Steuern sparen leicht gemacht

Der Bundesverband für Körper- und Mehrfachbehinderte e.V. hat einen neuen Ratgeber veröffentlicht, das Steuermerkblatt 2006/2007. Er hilft Eltern behinderter Kinder, Familien mit behinderten Angehörigen oder Berufstätigen Erwachsenen mit Behinderung, mögliche Steuervorteile geltend zu machen. Der Ratgeber kann unter <http://www.bvkm.de> in der Rubrik „Recht und Politik“ kostenlos heruntergeladen werden.

Oberkörpergymnastik für Rollstuhlfahrer

Peter Richarz vom DRS Referat Sport im BUK Hamburg und Stefan Lange, Fitness- und Mobilitätstrainer für Rollstuhlfahrer haben speziell für Rollis eine DVD produziert, die sich mit funktioneller Oberkörpergymnastik beschäftigt. Auf der DVD sind nach einer einleitenden Erklärung insgesamt 19 Übungen zu finden. Die einzelnen Übungen werden im Detail demonstriert und genau erklärt, so dass jeder Anfänger gleich einsteigen kann.

Ausführliches unter: <http://www.rollstuhlsport.de/news/DVDAnkündigung.pdf>

Barrierefreies Bauen

Eine Petition zum "barrierefreien Bauen" kann derzeit auf den Seiten des "Deutschen Bundestages" im Internet unterzeichnet werden. Mit der Petition soll erreicht werden, dass die Aufnahme des grundsätzlichen Vorrangs der DIN 18025 (barrierefreies Bauen) in das Baugesetz bei Neubauten grundsätzlich Standard wird, nicht nur in öffentlichen Gebäuden, sondern auch im privaten Bereich. Das Wissen zur Anwendung der Normen und Regeln des barrierefreie Bauens soll Planern und Handwerkern schon während der Ausbildung / des Studiums vermittelt werden. Außerdem soll es eine Aufklärungspflicht gegenüber den Bauherren über barrierefreies Wohnen geben. Die Petition kann noch bis zum 28.2.07 unterschrieben werden, unter:

http://itc.napier.ac.uk/e-Petition/bundestag/view_petition.asp?PetitionID=361

Ansprechpartner bei der Firma Rahm für den RSG Koblenz



Filiale Koblenz:

August - Horch - Str. 12, 56070 Koblenz

Ihr zentraler Ansprechpartner rund um die Versorgung im Innendienst:

Christof Schulski Tel.: 0261 / 98459-21

Filiale Koblenz:

Entenpfuhl 19, 56068 Koblenz

Ihr zentraler Ansprechpartner rund um die Versorgung im Innendienst:

Katrin Greie Tel.: 0261 / 303 47-0

Für den **Reha - Außendienst** steht Ihnen wie in den letzten Jahren

Herr Elmar Vogt gerne zur Verfügung: Tel.: 0163 / 5908074

Für die Produkte im Bereich **Wund- und Stomaversorgung, Dekubitusprophylaxe- und versorgung** sowie im Bereich der **Inkontinenzversorgung** steht Ihnen im Außendienst ein examinierter Krankenpfleger als zentraler Ansprechpartner zur Verfügung.

Gerne kommen wir auch zu Ihnen nach Hause und beraten Sie kostenfrei!

Ihr zentraler Ansprechpartner: Thomas Rosenbach Tel.: 0163 / 5908035

Was, wann, wo? Die Sport-Termine der RSG Koblenz - April 2007

Abteilung	Wochentag	Von bis	Wo?	Anmerkungen
Basketball 1. u. 2. Mannschaft	Dienstag	18.00 - 20.00 h	Sporthalle Pollenfeldschule	
1. u.2. Mannschaft	Donnerstag	18.00 -20.00 h	Sporthalle Pollenfeldschule	
Breitensportgruppe	Mittwoch	15.30 - 17.30 h	Sporthalle Evang. Stift	
Breitensportgruppe	Samstag	11.00 - 13.00 h	Sporthalle Evang. Stift	
Bogenschießen	Absprache m. Guido Eidenberg		Kegelbahn Evang. Stift	
Kinderschwimmen				
klein (gerade Woche)	Dienstag	16.15-17.45 h	HTZ Neuwied	nicht am 03.04.
groß (ungerade Woche)	Dienstag	16.15-17.45 h	HTZ Neuwied	nicht am 10.04.
Handbike (Winter-Rollentraining)	Freitag	ab 16.00 Uhr	Sporthalle Evang. Stift	
Kinder- und Jugend-Sport				
Minis	Samstag	13.00-14.00 h	Sporthalle Evang. Stift.	nicht am 07.04., 14.04..
Junioren	Samstag	14.00-16.00 h	Sporthalle Evang. Stift	nicht am 07.04., 14.04..
Krafttraining	Samstag	13.30-15.00 h	Krankengymnastik Evang. Stift	
Rugby	Mittwoch	15.00-18.00 h	Sporthalle Oberwerth	
	Samstag	16.00-18.00 h	Sporthalle Evang. Stift	
Schwimmen	Samstag	11.00-14.00 h	Schwimmbad Evang. Stift	
Tanztreff	Freitag	18.00-19.30 h	Sporthalle Evang. Stift	nicht am 06.04..
Tanzen (Formationstanz)	Dienstag	17.30-19.00 h	Rhein-Mosel-Fachklinik Andernach	
Tischtennis	Mittwoch	15.00-19.00 h	Tischtennisraum Evang. Stift	
	Samstag	10.00-14.00 h	Tischtennisraum Evang. Stift	
Zusatztraining	nach Absprache		Mastershausen Bürgerhalle	
	nach Absprache		Idar-Oberstein Sportlerheim	
Übungen/Spiele	Samstag	9.30-10.15 h	Sporthalle Evang. Stift	
Zirkeltraining	Samstag	10.15-11.00 h	Sporthalle Evang. Stift	

Erscheinungstermin der nächsten Ausgabe von RSG AKTUELL (04/2007) ist der **28. April 2007**, Redaktionsschluß **23.4.** Infos, Fotos und Berichte wie immer per eMail an H.Mueller@rsg-koblenz.de

Kontaktadressen

Vereinsanschrift: Rollstuhl-Sportgemeinschaft Koblenz e.V. Freiherr-vom-Stein-Str. 47, 56566 Neuwied-Engers

Vorstand Vorsitzender	Herbert Müller Freiherr-vom-Stein-Str. 47, 56566 Neuwied Tel. 02622/889 632 Fax 02622889 636 eMail: H.Mueller@rsg-koblenz.de	Handbike Leichtathletik/ Fahren	Thomas Schweikert Ringstraße 23, 56203 Höhr-Grenzhausen Tel. 02624/5192 eMail: T.Schweikert@rsg-koblenz.de
Sportwart	Joachim Meurer Lessingstraße 1,55494 Rheinböllen Tel. 06764/301658 eMail: J.Meurer@rsg-koblenz.de	Kegeln	Herbert Müller (siehe Vorstand)
Kassenwart	Alex Nicolay Zum Mautzbach 15 56869 Mastershausen Tel. 06545/1224 Fax 911 9125 eMail: A.Nicolay@rsg-koblenz.de	Kindersport Kinderschwimmen	Arno Becker (siehe Gymnastik/Schwimmen)
Schriftführerin	Sabine Hickmann Untere Bell 4 55494 Rheinböllen Tel. 06764/2635 eMail: Sabine.Hickmann@rsg-koblenz.de	Rugby	Tobias Krämer Goldammerweg 7, 54550 Daun-Neunkirchen Tel: 06592 957168 eMail: T.Kraemer@rsg-koblenz.de
Büro neue Anschrift!	Marion Böлке Erich-Fried-Weg 10 50170 Kerpen Telefon und Fax 02273/592 678 eMail: M.Boelke@rsg-koblenz.de	Sport & Fun Gruppe	Joachim Meurer (siehe Sportwart)
Abteilungsleiter Basketball	Joachim Arndt Provinzialstraße 30, 56182 Urbar Tel. 0261/9724027 Fax 9724028 eMail: J.Arndt@rsg-koblenz.de	Tanzen (Formationstanz)	Sabine Bergmann Waldstr. 6 56579 Hardert Telefon 02634/921851 eMail: S.Bergmann@rsg-koblenz.de
Bogenschießen	Guido Eidenberg Höhenweg 23, 53547 Breitscheid Tel. 02638/947 238 Fax 02638/947 384 eMail: G.Eidenberg@rsg-koblenz.de	Tanztreff	Franz-Josef Schumacher Läufstraße 4 56626 Andernach Tel. 02632/46780 Fax 02632/493086 eMail: F.J.Schumacher@rsg-koblenz.de
Gymnastik/ Schwimmen	Arno Becker Am Bahnhof 1, 56751 Polch Tel. 0261/1371622 (d) 02654/881 681 (p.) eMail: A.Becker@rsg-koblenz.de	Tischtennis	Alex Nicolay (siehe Kassenwart)
		Sportarzt	Dr. Hans-Dieter Lang c/ o Gesundheitszentrum Evang. Stift St. Martin (donnerstags) Johannes-Müller-Straße 7 56068 Koblenz Tel. 0261/1371-627
		Presse/Internet (verantwortlich)	Herbert Müller (siehe Vorstand)

Internet: www.rsg-koblenz.de

Bankverbindung: Sparkasse Koblenz BLZ 570 501 20 Konto 81570

25 Jahre Akva Waterbeds A/S

Wasserbetten seit 1981

Wasser ist gleichbedeutend mit Wellness

Wasser ist seit Generationen Synonym für Wohlbefinden von Körper und Seele. Nichts ist so entspannend für die Seele, wie dem Rauschen der Wellen zuzuhören. Oder so entspannend für den Körper, wie das eintauchen in ein warmes Bad. Wasser verwöhnt Menschen jeden Alters.

Lars Brunso ist seit jeher davon überzeugt, dass das Wasser das grundlegende Element für ein harmonisches Leben ist. Darum gründete er 1981 Akva Waterbeds

A/S. Er träumte davon, umweltfreundliche Wasserbetten von hochwertiger Qualität zu entwickeln. Dieser Traum wurde wahr: Die Wasserbetten von Akva sind bekannt und beliebt bei Enthusiasten weit über Europas Grenzen hinaus. 96 Prozent der dänischen Wasserbetten werden in 15 europäische Länder exportiert.

Aus Anlass unseres Jubiläums haben wir ein besonderes Angebot für DRS Mitglieder gestrickt.



»Wasserbetten sind eine lohnende Investition, wenn man sich im Fachhandel gut beraten lässt, denn die Auswahl ist riesig. Allein die unterschiedlichen Wellendämpfungen, mit denen der individuelle Liegekomfort von beweglich bis vollkommen beruhigt bestimmt werden kann, machen ausgiebiges Probieren erforderlich.«

Lars Brunso, Geschäftsführer

Jubiläums-Angebot
für DRS-Mitglieder



Akva Bond Bettrahmen

180 x 210 cm,
incl. Akva Soft Wasserbett
Bettrahmen in PU-Leder schwarz mit
weißen Nähten, Kopfteil, Bügelgestell
verchromt, Wasserbett mit starker
Dämpfung LS6 und Lumbar support
einteilige Wassermatratze:
statt EUR 2907.– nur EUR 2.250.–
duales System:
statt EUR 3.225.– nur EUR 2.550.–
Weitere individuelle Angebote in
dieser Zeit bitte erfragen.



Rosenbach Schlafsysteme
Lindenstr. 11 56130 Bad Ems
02603/933333

www.studiorosenbach.de

PARTNER



Barrierefreie Radtour auf dem Ruhrtalradweg

Astra Tech bietet im Rahmen einer Radtour die Möglichkeit sich ausführlich über neurogene Blasenfunktionsstörungen und den intermittierenden Selbstkatheterismus (ISK) zu informieren



Am Wochenende 23./24. Juni 2007 bietet Astra Tech wieder ein besonderes Event an: Informieren Sie sich im Rahmen eines wissenschaftlichen Vortrags ausführlich über die Ursachen neurogener Blasenfunktionsstörungen und den intermittierenden Selbstkatheterismus. Beim intermittierenden Selbstkatheterismus wird die Blase regelmäßig mit Hilfe eines Einmalblasenkatheters entleert. Dabei bieten Ihnen die LoFric Katheter dank Ihrer besonderen Beschichtung und der einfachen Handhabung besonders viel Sicherheit. Aber überzeugen Sie sich hiervon doch einfach selbst: Im Rahmen der Veranstaltung besteht die Möglichkeit, die Produkte vor Ort zu testen.

Daneben bietet Ihnen Astra Tech Radvergnügen an der Ruhr! Bei dieser zweitägigen Tour mit dem Fahrrad, Handbike oder Adaptivbike, das an fast jeden Rollstuhl montiert werden kann, lernen die Mitreisenden den Ruhrtalradweg kennen.

Bei der Tour mit dabei: Katja Lücke, deren Leben sich 1997 maßgeblich veränderte. Durch eine Rückenmarksblutung wurde Katja Lücke querschnittsgelähmt. Gestützt von Familie und Freunden gewann sie an außergewöhnlicher Willensstärke. Ihre positive Lebenseinstellung verhalf ihr, den unwiderruflichen Schicksalsschlag nicht nur anzunehmen, sondern bestmöglich zum Guten zu kehren. Der einstige Sportmuffel und spätere Deutsche Vizemeisterin im Degenfechten entdeckte ihre Ambition zur Leibesbetätigung erst als Rollstuhlfahrerin. Straßenrennen und Handbike-Marathons üben seither einen besonderen Reiz auf die norddeutsche Spitzenfahlerin aus. 2005 belegte sie Platz 3 bei der Deutschen Meisterschaft im Straßenrennen und Einzelfahren im Handbike. 2006 nahm Sie laut Veranstalter am härtesten Handbikerennen der Welt, Der „Sadlers Ultra Challenge“ in Alaska, teil und belegte Platz 3.



Doch von soviel sportlichem Ehrgeiz sollte sich keiner abschrecken lassen. Bei der Astra Tech Tour kann jeder mitfahren. Damit die Tour an der Ruhr für alle zum Vergnügen wird, bieten wir mindestens zwei unterschiedliche Streckenlängen an und fahren in kleineren Gruppen mit max. 12 Personen. So können Sie ungestört und im individuellen Tempo mit Ihrem Tour Guide den Ruhrtalradweg erleben.

Am ersten Tag reisen Sie vormittags an und besuchen unsere Informationsveranstaltung „Neurogene Blasenentleerungsstörungen bei Rückenmarksschädigung“. Katja Lücke berichtet von Ihrer Teilnahme an der „Sadlers Ultra Challenge“ in Alaska. So eingestimmt nehmen wir im Biergarten des Hotels Zweibrücker Hof noch einen Imbiss zu uns und starten zu unserem ersten

Ausflug rund um den Hengstey See mit Führung zu den denkmalgeschützten Kraftwerksbauten entlang der Strecke. Am Abend grillen wir gemeinsam und übernachten im Zweibrücker Hof in Herdecke.



Am nächsten morgen brechen wir zu unserer zweiten Tour auf, einer Radtour auf den Spuren von Henriette Darvides. Entlang des grünen Ardey Gebirges fahren wir zum Fachwerkdorf Wengern. Dort nehmen wir an einer Führung teil und begeben uns auf die Spuren der berühmten Kochbuchautorin. Am Südufer des Harkortsees direkt an der Ruhr nehmen wir ein Picknick ein, bevor wir uns auf den Heimweg begeben.

Qualifizierte Fahrrad Tour Guides begleiten Sie auf ihrer Ruhrtal Radtour. Dabei wurden alle Tour Guides für die Begleitung von barrierefreien Radreisen geschult und kennen die meisten Räder/Handbikes aus eigener Erfahrung. Darüber hinaus verfügen sie über technische Kenntnisse und kennen natürlich den Ruhrtalradweg.

Pro Teilnehmer erheben wir für diese Veranstaltung einen Kostenbeitrag von 89,50 €. Darin enthalten sind die Übernachtung im 4* Hotel Zweibrücker Hof inkl. Frühstück, die begleitete Fahrrad- und Handbiketour, ein Grillabend, Besichtigung des Dorf Wengern und ein Picknick am Ruhrufer. Wer noch kein eigenes Handbike oder Adaptivbike besitzt kann dieses gegen eine Gebühr von 30 Euro ausleihen.

Weitere Auskünfte erhalten Interessierte bei Mareike Lemme unter der Telefonnummer 06431/9869-137 oder per Email an mareike.lemme@astratech.com.

Astra Tech GmbH
An der kleinen Seite 8
65604 Elz
Email: info.de@astratech.com
www.lofric.de